

FEUERWEHR STÜTZPUNKT
REGION SURSEE

Gemeinsam für Ihre Sicherheit



Feuerwehr Region Sursee – Gemeinsam für Ihre Sicherheit

Mitmachen statt nur Zuschauen

Alle Einwohnerinnen und Einwohner zwischen 20 und 50 Jahren sind feuerwehrdienstpflichtig. Wer nicht aktiv mitmacht, leistet mit der Feuerwehersatzabgabe seinen Beitrag.

Dein Einsatz lohnt sich – im wahrsten Sinne: Für Übungen, Ausbildungen und Einsätze gibt es eine Vergütung, welche jährlich ausbezahlt wird. Bis zu einem gewissen Betrag ist sie sogar steuerfrei.

Unsere Feuerwehr – stark im Team seit 2004

Die Feuerwehr Region Sursee (FRS) wurde 2004 von den Gemeinden Geuensee, Oberkirch, Schenkon und Sursee gegründet. Aus vier Ortsfeuerwehren wurde eine starke Gemeinschaft.

Mit rund 140 Milizfeuerwehrleuten bewältigen wir jährlich etwa 160 Einsätze. Als Stützpunktfeuerwehr im Kanton Luzern übernehmen wir zusätzlich spezialisierte Aufgaben:

- Einsätze mit Autodrehleiter
- Technische Rettungen
- Interventionen auf der Nationalstrasse A2
- Rettungseinsätze auf Bahnanlagen
- Seedienst auf Gewässern im Kanton



Ausbildung – professionell und kameradschaftlich

Unsere Ausbildungen finden meist am Abend (19:15–21:45 Uhr) statt, gelegentlich auch samstags. Zusätzlich besuchen wir externe Weiterbildungen und Kurse.

Und nach der Ausbildung? Da pflegen wir die Kameradschaft – sei es beim gemeinsamen Imbiss, beim Spalierstehen an Hochzeiten oder einem Geburtstags Apéro. Feuerwehr heisst bei uns auch Zusammenhalt.

Organisation – klar strukturiert

Die FRS ist in zwei Kompanien mit je drei Zügen gegliedert. Jeder Zug übernimmt im abwechselungsweise eine Woche erhöhte Einsatzbereitschaft – werktags abends und nachts, am Wochenende rund um die Uhr. Untertags werden kleinere Einsätze vom Tagespikett einer Kompanie bewältigt.

Jede und jeder Feuerwehrangehörige (AdF) ist zusätzlich in mindestens einem Fachbereich oder Spezialistengruppe aktiv.

Kompanie 1

- Zug 1
- Zug 3
- Zug 5

Kompanie 2

- Zug 2
- Zug 4
- Zug 6

Fachbereiche

- ADL / ERHT
- Atemschutz
- Fahrer / Maschinist
- PbU

Spezialisten

- Elektro
- Elementar
- Führungsunterstützung
- Wassertransport
- Peer
- Sanität
- Seedienst
- Trennen
- Verkehr

Unsere Fachbereiche – deine Möglichkeiten

Atemschutz

Du willst ganz vorne am Brandherd helfen? Dann ist der Atemschutz dein Bereich. Nach medizinischer Tauglichkeit und jährlichem Leistungstest kannst du die Ausbildung starten. Praxisnahe Trainings bereiten dich intensiv vor – inklusive Übungen im Brandhaus und in Tunnelübungsanlagen.

Fahrer / Maschinisten

Sie bringen uns sicher und schnell von A nach B. Nach medizinischer Eignung und interner Schulung haben sie die nötige Führerausweiskategorie (C1/118) erworben. Als Maschinist fahren sie unsere Fahrzeuge an den Übungen und im Einsatz. Vor Ort bedienen sie die Technik und unterstützen die Mannschaft mit Material.

Autodrehleiter & ERHT

Bei Einsätzen in grossen Höhen kommt unsere Autodrehleiter (ADL) zum Einsatz – nicht nur für Brände und Rettungen, sondern auch zur Unterstützung von Partnern.

Die Gruppe ERHT (Einfache Rettung aus Höhen und Tiefen) sorgt bei absturzgefährdeten Einsätzen für Sicherheit. Gemeinsam bilden sie unser Spezialteam für Einsätze in luftiger Höhe oder tiefer Lage.

Personenrettung bei Unfällen (PbU)

Ob technische Rettung nach einem Arbeitsunfall oder die Rettung eingeklemmter Personen nach Verkehrsunfällen – unsere Spezialisten der PbU helfen, wenn jede Sekunde zählt. Einsätze sind physisch wie psychisch herausfordernd – daher ist Erfahrung im Feuerwehrdienst Voraussetzung.



Ein Eingeteilter des Atemschutzes beim Löschen eines Lastwagens auf der Autobahn

Die Fahrer/Maschinisten sind auch abseits von grossen Strassen unterwegs. Hier zum Beispiel auf engen Strassen im Wald



Die ADL unterstützt eine benachbarte Feuerwehr beim Löscheinsatz eines Hofes

Der Fachbereich PbU bei der Befreiung eines Patienten nach einem Verkehrsunfall. Hand in Hand mit dem Rettungsdienst



Spezialisten – unsere Experten

Seedienst

Unser Seedienst ist mit zwei Booten unterwegs – für die Bewältigung von Ölwehreignissen, technischer Hilfe bei gesunkenen Booten oder Brände am und auf dem Wasser. Dabei arbeiten wir eng mit der Polizei, dem Rettungsdienst und den jeweiligen Ortsfeuerwehren zusammen.

Elementar

Bei Überschwemmungen, Hochwasser oder Waldbränden greifen unsere Fachleute ein. Zusätzlich unterstützen sie den Seedienst mit der Seesperre bei Ereignissen auf dem Wasser. Sie wissen, wie man Gebäude schützt, Wasser beseitigt oder das Feuer eindämmt. Dabei unterstützen sie die Einsatzleitung mit ihrem Know-How.

Verkehrsabteilung

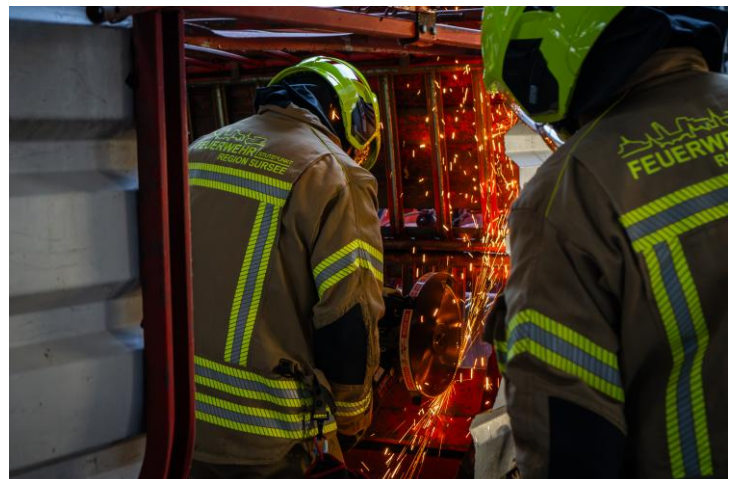
Sie sorgt für Sicherheit an der Einsatzstelle und für freie Zufahrtswege. Auch bei Grossereignissen oder Umleitungen auf der A2 ist die Verkehrsabteilung zur Stelle – oft gemeinsam mit der Luzerner Polizei und mit Unterstützung von Nachbarfeuerwehren.

Trennen

Wenn es darum geht etwas zu trennen sind sie unsere Experten. Sei es ein umgefallener Baum oder eine andere Herausforderung. Mit Kettensägen und Trennschleifer sind sie bestens vertraut.

Elektroabteilung

Sie kümmern sich um das sichere Abschalten des Stromnetzes, stellen Notbeleuchtung bereit und prüfen bei Hochwasser, ob gefährliche Spannungen vorliegen – für maximalen Schutz aller Einsatzkräfte. Speziell ausgebildet sind sie auch für das Erden der Oberleitungen auf Bahnanlagen.



Führungsunterstützung

Unsere Führungsunterstützung arbeitet eng mit der Einsatzleitung zusammen – vom Lagejournal und Protokoll über Skizzen bis zur Kommunikation und Organisation mit der Einsatzzentrale. Ihre Arbeit ist entscheidend für den Überblick und Erfolg im Einsatz.

Sanitätsabteilung

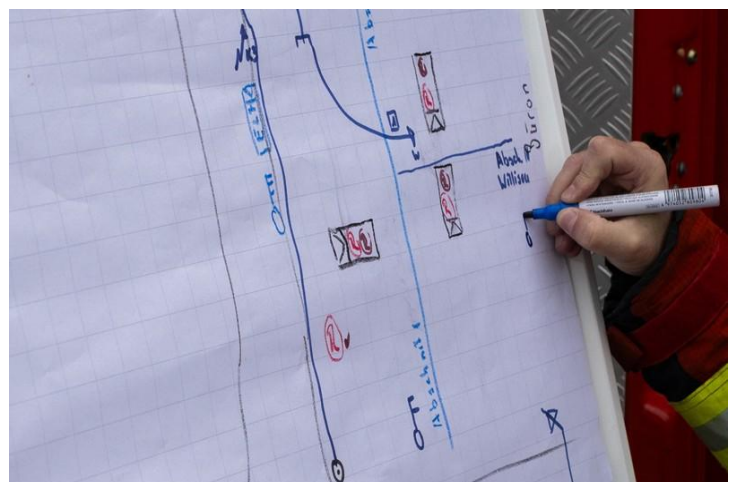
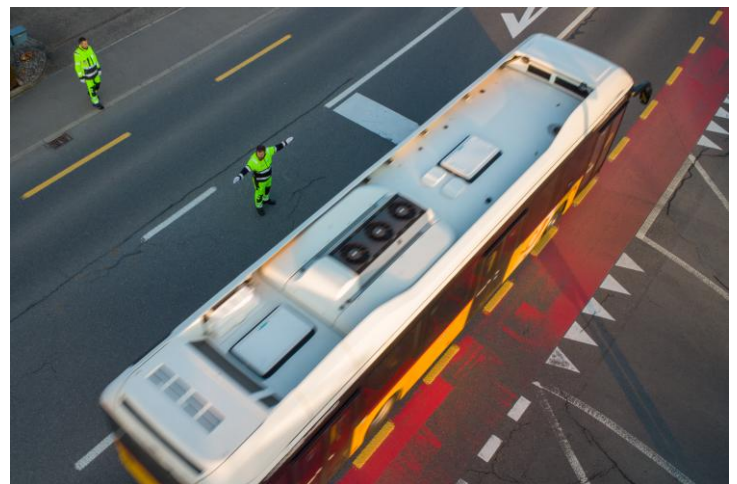
Unsere Sanitätseinheit leistet Erste Hilfe bei Einsätzen – für Betroffene und unsere eigenen Leute. Sie unterstützt auch bei Grossschadensereignissen in enger Abstimmung den Rettungsdienst 144.

Peers

Nach belastenden Einsätzen stehen unsere Peers bereit – speziell ausgebildete Ansprechpersonen für die psychische Unterstützung innerhalb der Feuerwehr. Auch der Austausch mit anderen Peer-Organisationen und Weiterbildungen gehören dazu.

Wassertransport

Bei Ereignissen an abgelegenen Orten kommen sie zum Einsatz. Einen Wassertransport über lange Distanzen aufzubauen ist ihr Handwerk, dabei bedienen sie sowohl unsere Schlauchverleger als auch unsere Motorspritzen.



Werde Teil unseres Teams!

Feuerwehr ist mehr als Löschen. Es ist Technik, Teamgeist, Training – und vor allem Einsatz für die Gemeinschaft.

Du möchtest Verantwortung übernehmen, neue Fähigkeiten lernen und Teil eines starken Netzwerks sein?

Dann melde dich bei uns – wir freuen uns auf dich!

Feuerwehr Region Sursee
Allmendstrasse 1
6210 Sursee

www.frsursee.ch
feuerwehr@frsursee.ch
041 926 92 60

